

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 89=109 (1943)

**Heft:** 12

**Nachruf:** Totentafel

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Napoleon bevorzugte das System der einzelnen Befehle, die er an seine Marschälle gab. Er schrieb einzig und allein nur jedem von ihnen vor, was ihn besonders betraf, indem er sich darauf beschränkte, ihnen Kenntnis von den Bewegungen der Korps zu geben, welche mit ihnen rechts oder links in Verbindung bleiben sollten, ihnen aber niemals den Zusammenhang der Operationen mitteilte.

Ich hatte Gelegenheit, mich zu überzeugen, dass er systematisch derart verfuhr, sei es um den Zusammenhang seiner Operationen in einen geheimnisvollen Schleier zu hüllen, sei es aus Besorgnis, dass weitergehende Befehle, falls sie in die Hände des Feindes fielen, seine Pläne entschleiern könnten.

Leseproben aus «Gedanken zum Schweizerischen Soldatentum», herausgegeben von Eugen Bircher, Atlantis-Verlag, Zürich.

## MITTEILUNGEN

### Totentafel

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende Todesfälle von Offizieren unserer Armee zur Kenntnis gelangt:

Lt. *Herbert Thalmann*, geb. 1918, Stabskp. Geb. S. Bat. 11, verstorben am 10. August 1943 in Zürich.

Lt. *Adolf Barth*, geb. 1919, Füs. Kp. II/70, verstorben am 21. August 1943 in Bern.

Art.-Hptm. *Robert Stänz*, geb. 1876, verstorben am 3. Oktober 1943 in Aarau.

Inf.-Hptm. *Emil Lätsch*, geb. 1872, verstorben am 7. Oktober 1943 in Wald.

Art.-Hptm. *Fritz Wyss*, geb. 1881, verstorben am 8. Oktober 1943 in Zürich.

San.-Hptm. *Rudolf Eichenberger*, geb. 1877, verstorben am 11. Oktober 1943 in Worb.

Cap. san. *Fernand Humbert*, né en 1875, ESM IV/1, décédé le 17 octobre 1943 à La Chaux-de-Fonds.

Inf.-Oberstlt. *Edm. Fröhlich*, geb. 1867, verstorben am 12. Oktober 1943 in Brugg.

Inf.-Lt. *Francis Regard*, geb. 1917, verstorben am 22. Oktober 1943 in Zollikon.

- Fl.-Lt. *Yves Dominjoz*, geb. 1921, tödlich verunglückt am 23. Oktober 1943 im Aktivdienst.
- Komm.-Of. Oberst *Rudolf Bohli*, geb. 1890, verstorben am 24. Oktober 1943 in Zürich.
- Inf.-Oblt. *Ernst Hügelshofer*, geb. 1878, verstorben am 25. Oktober 1943 in Basel.
- Major *Jean Lieber*, geb. 1883, verstorben am 25. Oktober 1943 in Frauenfeld.
- Qm.-Lt. *Germann Felit*, geb. 1878, verstorben am 26. Oktober 1943 in St. Gallen.
- Inf.-Oblt. *Rolf Fehlmann*, geb. 1914, I/64, verstorben am 26. Oktober 1943 im Aktivdienst.
- Inf.-Hptm. *Paul Zeltner*, geb. 1885, verstorben am 27. Oktober 1943 im Aktivdienst.
- Genie-Major *Adolf Brunner*, geb. 1871, verstorben am 29. Oktober 1943 in Zürich.
- Oblt. *Fritz Jourdan*, geb. 1873, verstorben am 3. November 1943 in Basel.
- Inf.-Lt. *Martin Suter*, geb. 1918, IV/52, verstorben am 2. November 1943 im Aktivdienst.
- Hptm. *Arnold Bosshard*, geb. 1880, MWD Stab 2. A. K., verstorben am 4. November 1943 im Aktivdienst.
- Kav.-Oberst *Robert Hunkeler*, geb. 1876, verstorben am 5. November 1943 in Zofingen.
- Art.-Oblt. *Hans Lier*, geb. 1894, Mot. Kan. Abt. 32, verstorben am 7. November 1943 in Zürich.
- Inf.-Hptm. *Josef Hartnagel*, geb. 1907, Kdt. Stabs-Kp. Geb. Füs. Bat. 77, verstorben am 7. November 1943 im Aktivdienst.
- Inf.-Oberstlt. *Traugott Giezendanner*, geb. 1878, verstorben am 8. November 1943 in St. Gallen.
- Inf.-Oblt. *Fritz Halter*, geb. 1878, verstorben am 8. November 1943 in Zürich.
- Inf.-Hptm. *Paul Geiger*, geb. 1874, verstorben am 10. November 1943 in Basel.
- Hptm. *Hermann Schmidt*, geb. 1871, verstorben am 14. November 1943 in Basel.
- Justiz-Hptm. *Giulio Rossi*, geb. 1876, verstorben am 19. November 1943 in Lugano.
- Inf.-Hptm. *Fritz Hauser*, geb. 1878, verstorben am 19. November 1943 in Brügg.

San.-Hptm. *Max Haffter*, geb. 1870, verstorben am 19. November 1943 in Frauenfeld.

San.-Hptm. *Emil Hildebrand*, geb. 1868, verstorben am 20. November 1943 in Appenzell.

Inf.-Oberstlt. *Paul Simon*, Bern, geb. 1885, verstorben am 21. November 1943 in Glarus.

Plt. *Robert Braissant*, né en 1917, obs. Cp. av. 2, décédé le 24 novembre 1943 au service actif.

Lt. *Pierre César*, né en 1923, pilote, Cp. av. 2, décédé le 24 novembre 1943 au service actif.

Art.-Oberst *Traugott Bruggisser*, geb. 1869, verstorben am 3. Dezember 1943 in Wohlen.

Hptm. MWD. *Rudolf Herren*, geb. 1894, verstorben am 5. Dezember 1943 in Bern.

Vet.-Oblt. *Paul Scholer*, geb. 1886, verstorben am 5. Dezember 1943 in Basel.

## ZEITSCHRIFTEN

Redaktion: *Oberst O. Büttikofer, Urtenen*  
Instruktionsoffizier der Genietruppen

### Schweiz.

«Du». *Schweizerische Monatsschrift*. Verlag Conzett & Huber, Zürich.

Im verschwenderisch schön ausgestatteten Dezemberheft, das sich zur Hauptsache mit der Weihnachtsgeschichte (Anbetung der Könige) und der schweizerischen Landschaftsmalerei im 19. Jahrhundert befasst, findet das Militärische immerhin auch Beachtung. Neben einer besinnlichen Aufnahme «Weihnachtsabend im Wachtlokal» enthält das Heft in der formvollendeten Skizze «Dienst am Pass» von A. Bader die Schilderung eines Ablösungsdienstes im winterlichen Gebirge. Man braucht damit nur etwa «Die Grenzbesetzung 1914—1918, von Soldaten erzählt» (1933) zu vergleichen, um festzustellen, wie sehr sich in militärischen Kreisen die Ausdrucksfähigkeit für das dienstliche Erlebnis gesteigert hat. M. R.

### Flugwehr und Technik.

Heft September 1943:

«Das Kriegsgeschehen und die Luftkriegführung» (Juli 1943), von Fl. Hptm. W. Guldemann. Die Zusammenarbeit zwischen Erdtruppen und Luftwaffe an der Ostfront ist speziell zur Panzerbekämpfung weiter ausgebaut worden. Die Deutschen verwenden hierzu eher Bomben, die Russen mehr die Bordwaffen ihrer Stormovik Flz. — «Die Einsatzstufen der Luftwaffe», von Fl. Hptm. W. Guldemann. Eine sehr begrüssenswerte Abhandlung, die es unternimmt, einige Begriffe aus dem Gebiete der Luftkriegführung klarzumachen und auf ihren richtigen Platz zu stellen. — «Fliegerabwehr bei motorisierten Verbänden», von Hptm. E. Moser. Die passiven und aktiven Abwehrmöglichkeiten von motorisierten Kolonnen werden dargestellt. Der Autor gibt an, dass